



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Rasanter Wandel erfordert Bereitschaft zur Weiterbildung – Arbeitslosigkeit im August gestiegen – Arbeit

30. August 2024

Die Zahl der Arbeitslosen in Bayern im August 2024 ist im Vergleich zum Vormonat erwartungsgemäß deutlich um rund 20.400 Personen bzw. 7,3 Prozent gestiegen. Dieser Anstieg ist saisonüblich. Denn viele junge Menschen melden sich nach dem Ende des Ausbildungsjahres und Sommersemesters arbeitslos. Zudem stellen Unternehmen in der Ferienzeit weniger neue Beschäftigte ein. Infolge der konjunkturellen Schwäche fällt der Anstieg allerdings einmal mehr höher aus als in den Vorjahren. Die Bewältigung des Fachkräftemangels bleibt eine weitere zentrale Herausforderung am Arbeitsmarkt.

Zum Start des neuen Ausbildungsjahres sind noch viele Ausbildungsplätze unbesetzt. Bayerns **Arbeitsministerin Ulrike Scharf** betont: „Eine Berufsausbildung ist ein wertvolles Fundament. Das kann ich aus eigener Erfahrung sagen. Hier wird der Grundstein für die berufliche Zukunft gelegt. Die Auszubildenden von heute sind unsere Rohdiamanten der Zukunft. Für junge Menschen gibt es viele berufliche Möglichkeiten. Die Entscheidung für einen Beruf ist eine der wichtigsten im Leben und nicht immer einfach. Wichtig ist, offen, frei von Klischees zu sein und sich zu informieren. Jede und jeder kann den Beruf finden, der passt. Mit der Berufsplattform „BOBY“ unterstützen wir junge Menschen bei einem gelungenen Start ins Berufsleben. Unsere Wirtschaft mit vielen unterschiedlichen Betrieben hat viel zu bieten!“

Eine Ausbildung trägt heute allerdings meist nicht mehr durch das gesamte Berufsleben. „Fortbildung ist heute so wichtig wie das Update auf dem Handy, denn die Arbeitswelt entwickelt sich rasant“, so die Ministerin weiter. Auf Bayerns zentralem [Weiterbildungsportal](#) finden Interessierte alles rund um die vielfältigen Weiterbildungs-, Förder- und Beratungsangebote. Das Portal wurde im Jahr 2020 im Rahmen des Pakts für berufliche Weiterbildung etabliert. Im Herbst wird die breit angelegte Informationskampagne zur beruflichen Weiterbildung „komm weiter in B@yern“ fortgesetzt.

Insgesamt waren in Bayern im August 299.652 Menschen arbeitslos gemeldet. Mit einer Arbeitslosenquote von 3,9 Prozent behauptet Bayern im Bundesländervergleich jedoch weiterhin seinen Spitzenplatz und liegt deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 6,1 Prozent.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

